Jahresbericht 2011 der Abteilung Leichtathletik

Das Jahr 2011 war erneut ein erfolgreiches Jahr für die Abteilung Leichtathletik, auch wenn der Schwerpunkt dieses Jahr ganz eindeutig bei den jüngsten Sportlern und Sportlerinnen lag.

So konnten im Bereich der Schülerinnen und Schüler aber auch bei den Senioren einige Siege und Bezirksmeistertitel sowie weitere vordere Platzierungen erreicht werden.

Die Mitgliederzahl der Abteilung Leichtathletik ist mit insgesamt 219 Mitgliedern (Stand 01.01.2012) fast konstant geblieben. Die Trainingsgruppen in den jüngeren Jahrgängen sind aber weiterhin begehrt und es gibt teilweise Wartelisten.

Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen gibt es seit Herbst 2011 zwei neue Trainingsgruppen:

Für die Jahrgänge 2006 am Dienstag um 17.00 Uhr Trainerinnen Christine Berchtold und Marion Kaltenbacher und für die Jahrgänge 2008 am Donnerstag um 17.00 Uhr Trainerin Jeannine Kaskel und Oksana Aschenbrenner.

Mit insgesamt 23 Trainerinnen und Trainern bieten wir Training in 11 Trainingsgruppen an. Weiterhin besteht eine Kooperation Schule - Verein mit der Weihermattenschule. Im Jahr 2011 wurden insgesamt 890 Trainings- und Betreuungsstunden geleistet.

Um die Zusammenarbeit und den persönlichen Kontakt zwischen den einzelnen Trainern/Trainingsgruppen weiter zu verbessern, haben im letzten Jahr in regelmäßigen Abständen einen Trainerstammtisch und im Dezember ein gemeinsames Weihnachtsessen durchgeführt.

Im Jahr 2011 wurden von der Abteilung folgende Veranstaltungen durchgeführt:

05.02.	Hallensportfest Badmattenhalle	88	Teilnehmer
07.06.	Abendsportfest Hochrheinstadion	46	Teilnehmer
21.07.	7. Bad Säckinger Altstadtlauf	794	Teilnehmer
09.10.	Vereinsmeisterschaften in Bad Säckingen	44	Teilnehmer
19.11.	Bezirks-Waldlaufmeisterschaften am Bergsee	133	Teilnehmer

Bei allen Veranstaltungen waren große Teilnehmerfelder am Start. Aber dank eines routinierten Teams und der Hilfsbereitschaft der Eltern, für die wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken wollen, konnten diese Veranstaltungen wie immer problemlos abgewickelt werden.

Kurzer Ausblick auf die Termine im Jahr 2012

Im Jahr 2012 richtet die Abteilung folgende Veranstaltungen aus:

04.02.2012	Hallensportfest in der Badmattenhalle
Mai 2012	Abendsportfest Hochrheinstadion
19.07.2012	8. Bad Säckinger Altstadtlauf
Sept./Okt. 2012	Stadtmeisterschaften
17.11.2012	Bezirks-Waldlaufmeisterschaften am Bergsee

Sportliche Bilanz

Im Aktivenbereich traten Jeannine Kaskel als Gewinnerin des Int. Halbmarathon in Luzern und David Kiefer als Gewinner der 15. Freiburger Rieselfeldmeile in Erscheinung.

Hier noch einmal eine kurze Übersicht über das Sportjahr 2011.

05.02.2011 Bezirksoffenes Hallensportfest in der Badmattenhalle
Folgende Sportler konnten erste Plätze erringen:
Jasper Florek (M9), Nils Breuer (M12), Patrick Guth (M13),
Melina Huber (W7), Alina Müller (W9), Johanna Lauer (W11),
Philippa Huber (W12), Hannah Bauer (W13),

20.03.2011 Rheinfelder Lauftag
2. Platz Jeannine Kaskel 10 km W30

16./17.04.2011 Bahneröffnung in Wehr
1. Platz Philipp Ruf M14 im Weit- und Hochsprung,
1. Platz Philippa Huber W12 im Kugelstoßen
1. Platz Melina Huber W 7 im Dreikampf

06.05.2011 Abendsportfest Schwörstadt mit Jung-Stars-Qualifikationswettkampf

2. Platz	Lotte Stratz	Schülerinnen W7	Jungstars-Vierkampf
2. Platz	Feline Weger	Schülerinnen W9	Jungstars-Vierkampf
3. Platz	Melina Huber	Schülerinnen W7	Jungstars-Vierkampf
3. Platz	Johanna Lauer	Schülerinnen W11	3-Kampf und Jungstars-Vierkampf
3. Platz	Mark Danner	Schüler M8	Jungstars-Vierkampf

15.05.2011 Bezirksmeisterschaften Blockwettkämpfe in Rheinfelden
Christoph Huber wird Vizemeister im Block Lauf
Christoph Huber und Philippa Huber qualifizieren sich für die Badischen Blockwettkampfmeisterschaften in Weil am 29.05.2011

29.05.2011 Badische Blockwettkampfmeisterschaften in Weil
Lisa Saller im Block Lauf und Philippa Huber im Block Wurf schlugen sich wacker bei ihren ersten „Badischen". Bei großer Hitze und ebenso großen Teilnehmerfeldern zeigten beide einen ausgeglichenen Mehrkampf.

03.07.2011 2. Jung-Stars-Qualifikationswettkampf in Rheinfelden

2. Platz	Lotte Stratz	Schülerinnen W7 Jungstars-Vierkampf
3. Platz	Hannah Stratz	Schülerinnen W9 Jungstars-Vierkampf

09.07.2011 Bezirksmeisterschaften Schüler A und B in Weil am Rhein

1. Platz	Patrick Guth 1000 Meter und Speerwurf
2. Platz	Christoph Huber (1000 Meter) und Philippa Huber (Kugel)
3. Platz	Patrick Guth (Weitsprung), Dascha Sabitova (Weitsprung), Sonja Deckert (Speer), Philippa Huber (Diskus)

17.07.2011 Finale Jung- Stars in Hausen - fiel leider wegen Regenwetter aus
Vom TV Bad Säckingen hatten sich folgende Finalteilnehmer qualifiziert:
Mark Danner (M 8), Jonas Warga (M 9), Pascal Strauch (M 11),
Lotte Stratz (w 7), Melina Huber (w 7), Hannah Stratz (w 9),
Feline Weger (w 9), Johanna Lauer (w 11), Hannah Brück (w 11)

21.07.2011 7. Internationaler Altstadtlauf Bad Säckingen

1. Platz	Laura Strauch	Schülerinnen D
1. Platz	Jeannine Kaskel	Frauen W30
2. Platz	Alina Müller	Schülerinnen D
2. Platz	Fabian Kaskel	Schüler D
2. Platz	Patrick Guth	Schüler B
2. Platz	David Kiefer	Männer M 30

11.09.2011 David Kiefer gewinnt den Männerlauf bei der 15. Freiburger Rieselfeldmeile

01.10.2011 Werfertag und Bezirksmeisterschaften Hammerwurf in Albbruck
Philippa Huber und Raimund Huber werden Bezirksmeister im Hammerwurf

30.10.2011 Internationaler Luzern-Halbmarathon
Jeannine Kaskel gewinnt den Frauenlauf mit 2061 Teilnehmern in 1:22.33,9 h
Helmar Burkhart wird 5. bei den M 60 in 1:33.45,1 h

19.11.2011 Bezirks-Waldlaufmeisterschaften am Bergsee
Bezirksmeister wurden:

Arne Volz	Schüler M 07
Marie Berchtold	Schülerinnen W 07
Leonie Bühler	Schülerinnen W 08
Laura Strauch, Alina Müller, Leonie Bühler	Schülerinnen D Mannschaft
Dascha Sabitova	Schülerinnen W 13

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter www.tv-bad-saeckingen-leichtathletik.de.

Platzierungen BLV Bestenliste 2011

Insgesamt 8 Athletinnen und Athleten vom TV Bad Säckingen sind in der diesjährigen Badischen Bestenliste aufgeführt

Schülerinnen W11	Johanna Lauer (00)	11. Platz	Hochsprung
	Johanna Lauer (00)	11. Platz	Weitsprung
	Johanna Lauer (00)	20. Platz	Vierkampf
Schülerinnen W12	Philippa Huber (99)	3. Platz	Kugelstoßen
	Philippa Huber (99)	16. Platz	Blockwettkampf Wurf
	Lisa Saller (99)	20. Platz	800 Meter
Frauen	Jeannine Kaskel (77)	8. Platz	10 km Straße
Schüler M 13	Patrick Guth (98)	15. Platz	Speerwurf
	Patrick Guth (98)	16. Platz	1000 Meter
Schüler M 14	Christoph Huber (97)	19. Platz	2000 Meter
	Christoph Huber (97)	20. Platz	Blockwettkampf Lauf
Männer	Raimund Huber (67)	18. Platz	Hammerwurf
Senioren M 30	Raimund Huber (67)	1. Platz	Hammerwurf
	Raimund Huber (67)	6. Platz	Speerwurf
	David Kiefer (79)	7. Platz	10 km Straße
	Raimund Huber (67)	9. Platz	Diskuswurf

Vereinsrekorde 2011

Es wurden im Jahr 2011 folgende neuen Vereinsrekorde aufgestellt

Schülerinnen W 7	Melina Huber	Weitsprung	3,35 Meter
	Melina Huber	Dreikampf	818 Punkte
Schülerinnen W 9	Laura Strauch	800 Meter	3:02,6 min
Schülerinnen W12	Philippa Huber	Kugelstoßen	7,88 Meter
Frauen	Jeannine Kaskel	10km	39:02 min
	Jeannine Kaskel	Halbmarathon	1:22:33 h

Jahresberichte der einzelnen Trainingsgruppen

Schüler/-innen Jahrgänge 1996 bis 1998 (Dienstagsgruppe)

Vor fünf Jahren haben wir die Gruppe neu aufgemacht, die seit der Gruppenneuaufteilung momentan noch zwölf Kinder umfasst. Wir trainieren im Winter regelmäßig dienstags von 18.30 - 19.30 Uhr in die Dürerhalle, im Sommer im Stadion. Nach der Aufteilung in Basis- und Fortgeschrittenengruppe hatten wir uns erhofft, mehr auf ein wettkampfspezifisches Training eingehen zu können. Leider ist die Leistungsspanne und auch die Motivation zwischen den Kindern so unterschiedlich, dass es kaum möglich ist, jedem Kind hinsichtlich der individuellen Leistung gerecht zu werden. Beispiel: Im Hochsprung schaffen manche den Meter gerade so mit Mühe, während andere bei Höhen um die 1.40 - 1.50 m trainieren sollten... So ist es schlecht möglich jedem Kind im Training von 60 Minuten gerecht zu werden. Wenn die Motivation und die Wettkampfbereitschaft (die leider alles andere als groß ist) zukünftig zunehmen sollten, wären neben einem längeren Training (z.B. wieder 1,5 Stunden) auch ein zweites Training sehr sinnvoll und auch notwendig in diesem

Alter. Wir haben unseren Kindern schon öfter das Angebot gemacht noch ein zweites Mal in der Donnerstagsgruppe zu trainieren. Allerdings sind die meisten eher aus Unterhaltungs- und sozialen Gründen im Training anwesend. Wir spüren bei den Meisten (jedoch nicht bei Allen) kaum den Tatendrang an Wettkämpfen teilzunehmen (die Resonanz von einer Person am Wettkampf in Weil am vergangenen Wochenende spricht für sich). Wobei es in diesem Punkt sicherlich sinnvoll wäre, wenn unter den Trainern der einzelnen Gruppen der gleichen Altersklasse (bzw. unter den Gruppen, die am selben Wettkampf teilnehmen können und wollen) ein besserer Informationsaustausch stattfinden würde (zum Beispiel ein gemeinsamer Zettel an Eltern und Kinder). Im Großen und Ganzen sind wir dennoch zufrieden, manche sind sehr interessiert und im Allgemeinen machen auch alle mit. Von unserer Seite wäre jedoch noch zu überlegen, ob man nochmals eine neue Gruppeneinteilung vornimmt (sprich v.a. bei Raimunds und unserer Gruppe). Raimunds Gruppe ist momentan recht groß, während unsere Gruppengröße noch bei zwölf Kindern liegt und wenn mal ein paar nicht da sind, kann man normale Spiele oder sonstige Sachen mit mehreren Leuten vergessen. Desweiteren ist, wie schon erwähnt, unserer Meinung nach die Leistungsspanne zu groß.

Elena Kaiser und Ramona Schleith

Schüler/-innen Jahrgänge 2000 und älter

Aufgrund teilweise stark schwankender Teilnehmerzahlen haben wir die beiden Dienstags-Trainingsgruppen Jahrgänge 1997 und älter zusammengelegt. Nachdem Conni Brück seit Herbst aus privaten Gründen pausiert, wurde auch noch die Trainingsgruppe der Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 1999 - 2000 dazugenommen. Dadurch ergibt sich oft eine Gruppengröße von 20+. Auch wenn diese Gruppe aufgrund der Größe nicht immer ganz einfach zu trainieren ist, wirkt sich der Mix aus jüngeren Mädchen und älteren Jungs durchaus motivierend aus. Während bei den Älteren mehr der Geselligkeits- und Spaßfaktor ohne Wettkämpfe im Vordergrund steht, ist bei den Jüngeren der Ehrgeiz in Training und Wettkampf deutlich vorhanden. Seit Frühjahr 2011 bieten wir für die Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 1998 - 2000 am Donnerstag ein weiteres Training an, welches sich im Jahr 2011 auch schon deutlich an sehr guten Ergebnissen bemerkbar machte.

Raimund Huber - Babsi Haas - Cordi Huber

Schüler/-innen Jahrgänge 1998 bis 2000

Momentan trainiere ich meine Gruppe mit 13 Kindern. Das Training findet immer donnerstags von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr statt. Im Training sind meistens alle Kinder da, jedoch ist bei den meisten zu bemerken, dass mehr der Geselligkeits- und Spaßfaktor im Vordergrund steht. Die wenigsten haben den Ehrgeiz sich an Wettkämpfen zu messen, obwohl Kinder darunter sind, die mit Sicherheit auf vorderen Plätzen landen würden. Dennoch macht mir diese Gruppe viel Spaß.

Kerstin Sieber

Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 2001 - 2002

Nach Zusammenführung der Dienstags-und Mittwochsgruppe im Jahr 2010 konnten die Kinder sich im Jahr 2011 als neue Gruppe zusammenfinden. Dies ist auch gut gelungen und sorgte für viel Lebendigkeit. Nicht selten waren es am Anfang bis zu 25 Kinder, die ins Training kamen. Inzwischen haben sich einige Kinder sportlich umorientiert, so dass wir nun eine konstante Gruppe von etwa 20 Kindern haben, die motiviert trainieren. Auch konnten wir Kinder von der Warteliste in unsere Gruppe aufnehmen. Leider ist der Jungenanteil sehr gering (4 Jungs).Hauptsächlich haben wir Kinder des Jahrganges 2002, aber auch Mädchen der Jahrgänge 2001 und 2003 mischen sich unter die Gruppe. Das TrainerInnenteam besteht aus Conny Albiez, Tine Hoffmeister und Ines Bölle (leider haben Dorothea Zimmermann und Heike Pohl ihre Trainerinnentätigkeit letztes Jahr aufgegeben, stehen im Bedarfsfall jedoch immer noch zur Verfügung). Die Gruppe nahm sowohl bei eigenen Veranstaltungen des Vereins teil (Hallensportfest, Stadtmeisterschaften und Altstadtlauf) als auch bei Bezirksveranstaltungen (Abendsportfest in Schwörstadt, Jungstar-Wettkampf in Rheinfelden und Bezirks-Waldlaufmeisterschaften). 4 Kinder unserer Gruppe qualifizierten sich für das Bezirksfinale des Jungstar-Cups in Hausen. Erste Platzierungen erreichten unsere kleinen Athleten beim Altstadtlauf und bei den Waldlaufmeisterschaften.

Ines Bölle, Heike Pohl, Doro Zimmermann, Conny Albiez und Tine Hoffmeister

Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 2003 - 2004 (Donnerstagsgruppe)

Vierzehn D-SchülerInnen - sieben Mädchen & sieben Jungen - trainieren hier zusammen. In der Gruppe finden sich die unterschiedlichsten Charaktere und Motivationen: manche feilen schon jetzt an den Sportlerkarrieren und bereiten sich ehrgeizig auf den nächsten Wettkampf vor. Andere haben einfach nur Spaß an Spiel und Bewegung und kommen deshalb regelmäßig ins Training. Leider hatten wir 2011 personelle Veränderungen: Karo Lindemann musste aus privaten Gründen aufhören, Jeannine Kaskel leitet nun zeitgleich eine eigene Gruppe Jg. 2008. Glücklicherweise komplettiert Ariane Stratz seit Ende des Jahres das Trainerteam und bringt viele neuen Ideen mit. Mit Joschi Korbonits ist weiterhin ein männlicher Trainer 14-tägig mit dabei, was den Kindern in der Gruppe gut tut. Auch im Jahr 2011 wurden zahlreiche Wettkampferfahrungen gesammelt. Bei unseren eigenen Veranstaltungen Hallensportfest, Abendsportfest, Altstadtlauf, Stadtmeisterschaften und Bezirkswaldlaufmeisterschaften nahmen einige der Kinder teil. Überregional starteten wir bei der Bahneröffnung in Wehr sowie beim Jungstars-Cup in Schwörstadt & Rheinfelden und konnten dort vorderste Platzierungen belegen. Besondere Events waren das Eisessen nach dem speziellen Altstadtlauftraining sowie das Nikolaustraining mit Karo & Thomas Lindemann.

Joschi Korbonits, Ariane Stratz, Cordi Huber

Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 2003/2004 (Dienstagsgruppe)

Wir beginnen mit dem Training am Dienstag nun erst um 17.30, dennoch kommen unsere 14 Jungen und Mädchen sehr regelmäßig und begeistert zum Unterricht. Die Freiluftsaison lockte mit hervorragendem Wetter und wir nutzten die großzügigen Möglichkeiten im Hochrhein-Stadion. Durch Überschneidungen mit andern Sportangeboten verließen uns einige Kinder, dafür konnten wir ab September neuen Kindern das Training anbieten. Diese haben sich inzwischen gut in die Gruppe integriert, so dass wir nun mit einer motivierten Gruppe arbeiten können. Wettkampfmäßig nahmen wir an den vereinseigenen Veranstaltungen teil und die Kinder zeigten dort gute Resultate. Für das kommende Jahr wollen wir verstärkt Wettkampf-Luft schnuppern. Ein besonderes Training stellte die Vorbereitung auf den Altstadtlauf dar, der mit einem Eis gekrönt wurde. Bei der Teilnahme von Wettkämpfen ist den Kindern eine Ehrung in Form von Urkunden, Medaillen und kleinen Preisen wichtig. Ein besonderer Anreiz stellt sicherlich ein kleiner Läuferpokal dar. Für die Stadtmeisterschaften wäre es zu überlegen, ob die Plätze 1-3 davon profitieren könnten.

Christine Volz, Ewald Bröker und Sandra Bühler

Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 2006

Christine Berchtold und Marion Kaltenbacher

Sportabzeichengruppe

Beim Sportabzeichen konnte Hans Velten auch 2011 mit 360 Abnahmen wieder ein Superergebnis erzielen. Im Sportabzeichen-Vereinswettbewerb des Jahres 2010 erreichten wir erneut den 1. Platz bei den Vereinen über 1000 Mitgliedern. Der TV Bad Säckingen ist damit schon zum zehnten Mal der Verein mit den meisten abgelegten Prüfungen im Badischen Sportbund.

Spaß an der Bewegung

Bad Säckingen – 29 Kinder der Hindenburgschule erhielten das Sportabzeichen in Bronze und Silber. Am Dienstag trafen sich die Kinder mit ihrem Schulleiter Walter Willmann und Lehrerin Inge Budin in der Aula der Schule und nahmen die Abzeichen samt Urkunde von Hans Velten vom TV Bad Säckingen entgegen.

Hans Velten (rechts) übereichte 29 Jungen und Mädchen der Hindenburgschule die Sportabzeichen in Bronze und Silber. Mit den Kindern freuten sich Schulleiter Walter Willmann (links) und Lehrerin Inge Budin.
Bild: Kanele

„Ich freue mich über eure erfolgreiche Teilnahme am Sportabzeichen", sagte der Schulleiter. „Denn ihr seit diejenigen, die die Hindenburgschule beim Sportabzeichen vertreten habt".

Auch Hans Velten freute sich über die Teilnahme der Kinder. „Und 2012 ist Gold unser Ziel", feuerte er die Kinder an. Im Rahmen der Bundesjugendspiele haben Velten und Lehrerin Budin die Sportabzeichen bei den Kindern abgenommen. Die Kinder aus den vierten Klassen konnten wegen einer Klassenfahrt nicht an der Auszeichnung teilnehmen.

Das Sportabzeichen in Bronze erhielten bei den Jungen: Paul Avdic, Elian Constantino, Mark Danner, Mariel Djuric, Dejan Jukic, Ali Kara, Thomas Martelli, Jonas Riedl, Tom Pelzer, Marc Schäuble, Leon Schönecker, Tom Stryczek und Max Zimmermann. Das Abzeichen in Silber von den Jungs erhielten: Daniel Jedlicka, Maximilian Richter und Elias Riedl.

Bronzene Abzeichen gingen an die Mädchen Laura Amico, Verena Chiarello, Vanessa Braun, Franziska Bürgin, Chantal Holler, Raschmika Jayaram, Leonie Käser, Lena Metzler, Iklima Palanci, Samira Reichert und Sarah Saad.

Stolz auf Sportabzeichen

Wallbach – „Wallbach bewegt sich." Das war das Resümee von Hans Velten, nachdem er als Vertreter des Badischen Sportbundes Deutsche Sportabzeichen an die Kinder der Grundschule Wallbach verliehen hatte. Alle 56 Schüler hatten teilgenommen und 39 von ihnen konnten ein Sportabzeichen erringen.Dabei schafften 23 Nachwuchsathleten das Abzeichen in Bronze für den erstmaligen Erfolg, fünf das silberne für die zweite erfolgreiche Teilnahme, sieben das goldene und vier sogar das Abzeichen „Gold 4" für das vierte Mal.

Die stolzen Nachwuchsathleten, die ihre Sportabzeichen zeigen mit Sport-Organisatorin Christine Berchtold (rechts) und Hans Velten (links), Vertreter des Sportbundes.
Bild: Vöckt

Damit gewinnt die Schule bereits zum zweiten Mal den fünften Platz im Schulwettbewerb der Südbadischen Schulen in ihrer Klasse bis zu 150 Schülern. Der Badische Sportbund honorierte dies mit einem Scheck über 100 Euro.

Als sich die Schüler am letzten Schultag vor den Sommerferien im Pausenhof versammelt hatten, erklärte Schulleiter Josef Geng: „Es ist ein erfreulicher Anlass, Herr Velten ist wieder da." Der Senior beglückwünschte die Kinder, merkte aber an: „Ich habe eure Leistungen gesehen und weiß, dass ihr viel mehr könnt. Vergesst bitte auch in den Ferien nicht, auch mal den Ball zu werfen und mal zu springen."

Abgenommen hatten die Prüfungen die Mitglieder der Männergymnastik, wofür Geng sie mit einem Präsent bedachte.

Die erfolgreichen Sportler sind: Florian Blume-Werry, Clara Bröker, Levin-Jan Kölling, Jonathan Müller (Gold 4), Maren Bollmann, Paula Eller, Lukas Fliegauf, Dario Montanaro, Sarah Mustacato, Alexandra Probst, Maren Schließmann (Gold), Vivienne Brandejs, Katharina Brunner, Tamara Brunner, Sven Herrmann, Jules Stolz (Silber), Florian Bäumle, Marie Berchtold, Lotta Bröker, Caroline Brunner, Leonie Bühler, Tobias Eckert, Hannah Eller, Mariannah Flor, Mika Hohlbaum, Marius Hottinger, Sebastian Keser, Hannah Kessler, Manuel Kopp, Luisa Mühlhaupt, Paul-Jonas Neubert, Alyssa Schließmann, Selina Stocker, Isabella Strittmatter, Chiara Tufaro, Zacharias Wassmer, Raphael Weigert, Patrick Wunderle, Philipp Wunderle (Bronze).

Turnverein gewinnt schon wieder

Der TV Säckingen ist im Gebiet des Badischen Sportbundes der Verein mit den meisten Prüfungen für das Sportabzeichen

Volkmer Krause, Vorsitzender des DLRG, Brigitte Burkhard und Hans Velten (von links) freuen sich über den zehnten Sieg beim Sportabzeichenwettbewerb.
Bild: sap

Bad Säckingen (sap) Wieder hat es der Turnverein (TV) Bad Säckingen geschafft, sich die oberste Stufe des Siegertreppchens zu sichern. Denn bereits zum zehnten Mal hat der TV beim Badischen Sportbund den Sieg für die meisten Sportabzeichen heimgetragen.

339 Teilnehmer haben im Jahr 2010 die Prüfungen für das Sportabzeichen in Bad Säckingen absolviert. Die rege Teilnahme ist laut Peter Weiß vom Sportausschuss auf das unermüdliche Engagement von Hans Velten zurückzuführen, der seit drei Jahrzehnten das Sportabzeichen in Bad Säckingen abnimmt. Seitdem die Stadt Bad Säckingen am Sportabzeichenwettbewerb teilnimmt, seit 1996, wurde dreimal der dritte Platz, zweimal der zweite Platz und ganze zehnmal der erste Platz belegt. Auch die Teilnehmerzahl hat kontinuierlich zugenommen. 1979 waren es nur 33 Teilnehmer, 1990 waren es schon 94 Teilnehmer und 2009 haben 433 Teilnehmer die Sportabzeichen-Prüfung abgelegt.

Das Sportabzeichen ist die höchste sportliche Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsportes. Das deutsche Sportabzeichen kann jeder erwerben, unabhängig ob eine Mitgliedschaft in einem Sportverein besteht. Bei der ersten Verleihung wird immer das Abzeichen in Bronze verliehen, Silber gibt es nach der dritten erfolgreichen Prüfung und Gold gibt es für fünf bestandene Prüfungen. Für Kinder und Jugendliche gibt es das Bronze-Abzeichen nach der ersten Prüfung, Silber gibt es nach der zweiten und Gold nach der dritten erfolgreichen Prüfung.

Kassenbericht 2011 der Abteilung Leichtathletik

Einnahmen		Betrag		Ausgaben		Betrag
3006	Beiträge	1410,00		2200	Verwaltungskosten	28,35
3100	Haushaltsmittel von Hauptkasse	2900,00		2300	Abgaben an Verbände	240,00
3200	Spenden	360,75		2400	Geschenke, Ehrungen	637,88
3300	Zuschüsse	770,00		2500	Lehrmaterial/Zeitschriften	180,80
3620	Zinserträge	9,93		4080	Einkauf Sportmaterial	690,54
3700	Sonstige Einnahmen (Zuschuss Trainingsanzüge)	840,00		4190	Größere Anschaffungen (Sportbetrieb)	1011,95
5200	Startgelder	273,00		4220	Trainervergütungen	1379,00
5300	Verkauf T-Shirts	70,00		4230	Kampfrichtervergütungen	245,00
7100	Einnahmen Bewirtung bei Sportveranstaltungen	726,60		4240	Start- u. Meldegelder	245,11
	x-x-x-

TV Bad Säckingen, Abt. Leichtathletik

Trainingsgruppen und -zeiten (Stand 01.03.2012)

Trainingsgruppe	Jahrgang		Wochentag	Saison	Trainingsort	Training		Trainer/in	
Sportabzeichen	beliebig		MO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	19.00	20.00	Hans Velten 07761 / 7414	
Freizeit	beliebig		MO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 2	19.00	20.30	Heidi Langer 07763 / 7231	
Freizeit	beliebig		MO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	19.00	20.30	Heidi Langer 07763 / 7231	
SchülerInnen A	1997	und älter	DI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	18.00	19.30	Raimund Huber 07761 / 4564	Babsi Haas 07761 / 919858
SchülerInnen A	1997	und älter	DI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1-2	18.00	19.30	Raimund Huber 07761 / 4564	Babsi Haas 07761 / 919858
SchülerInnen A+B	1997	2000	DO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	18.00	19.30	Kerstin Sieber 07761 / 57601	
SchülerInnen A+B	1997	2000	DO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 2	18.00	19.30	Kerstin Sieber 07761 / 57601	
SchülerInnen A+B	1997	1998	DI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	18.30	19.30	Ramona Schleith 07761 / 1735	Elena Kaiser 07761 / 1882
SchülerInnen A+B	1997	1998	DI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 3	18.30	19.30	Ramona Schleith 07761 / 1735	Elena Kaiser 07761 / 1882
SchülerInnen B	1999	2000	DI + DO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	18.00	19.30	Cordi Huber 07761 / 4564	Raimund Huber 07761 / 4564
SchülerInnen B	1999	2000	DI + DO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	18.00	19.30	Cordi Huber 07761 / 4564	Raimund Huber 07761 / 4564
SchülerInnen C	2001	2002	MI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	17.00	18.00	Ines Bölle 07761 / 913865	
SchülerInnen C	2001	2002	MI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1-3	16.00	17.00	Ines Bölle 07761 / 913865	
SchülerInnen D	2003	2004	DO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	17.00	18.00	Cordi Huber 07761 / 4564	
SchülerInnen D	2003	2004	DO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 2	17.00	18.00	Cordi Huber 07761 / 4564	
SchülerInnen D	2003	2004	DI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	17.30	18.30	Sandra Bühler 07761 / 9990693	Christine Volz 07761 / 556744
SchülerInnen D	2003	2004	DI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 3	17.30	18.30	Sandra Bühler 07761 / 9990693	Christine Volz 07761 / 556744
Bambini	2006	2006	DI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	17.00	18.00	Christine Berchtold 07761 / 919058	Marion Kaltenbacher 07761 / 4061
Bambini	2006	2006	DI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	17.00	18.00	Christine Berchtold 07761 / 919058	Marion Kaltenbacher 07761 / 4061
Bambini	2008	2008	DO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	17.00	18.00	Jeannine Kaskel 07761 / 933279	Oksana Aschenbrenner 07761 / 4212
Bambini	2008	2008	DO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	17.00	18.00	Jeannine Kaskel 07761 / 933279	Oksana Aschenbrenner 07761 / 4212